

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 25

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Andres & Wirz-Hürbin, Bern



vorm.
Bühler-Hostettler
Kramgasse 76 II.
Tel. 3 55 03

Anfertigung u. Miete sämtlicher
Schweizer-Trachten.

Der nächste Hut von



Neuengasse 41, BERN

Billige Koffer

in jeder Qualität und Ausführung, ganz neue
wie wenig gebrauchte, im

Kaufhaus zum Erker, Kesslergasse 32, BERN

Einrahmungen

Kunsthandlung **F. Christen**

Amthausgasse 7 Tel. 2.83.85 Bern



**STERILISIERT IM
GAS-BACKOFEN**
AUSKUNFT IM GASWERK

Die nächsten Gratis-Vorträge über das Sterilisieren von
Früchten und Gemüse im Gasbackofen, veranstaltet vom
Gaswerk Bern, finden an folgenden Tagen statt:

**26. 27. und 28. Juni 1939, je nachmittags und abends
im Verwaltungsgebäude Schanzenstrasse 7, Bern.**

Anmeldungen werden entgegengenommen unter Telefon-
anruf Nr. **2 35 11**

Auch Ihr Haarwuchs kann gefördert werden —!

Das Wachstum der Haare kann nur allein
über das Blut gefördert werden. —

Mit den neuen, umwälzenden „XERVAC-Be-
handlungen“ erhalten die Kopfhaut und be-
sonders die Haarpapillen eine dauernde Durch-
blutung, die Ernährung des Haares wird
dadurch gekräftigt und das Wachstum gefördert.

Die Schuppen verschwinden, der Haarausfall
wird aufgehalten, das vorhandene Haar wächst
rascher und erhält einen schönen, natürlichen
Glanz. —

Aber bitte, machen Sie einmal einen Versuch,
Sie werden überrascht sein!

SZEEMANN FILS HERREN- und DAMENSALON

Bern — Spitalgasse 40 — Telefon 2 73 63



Wir empfehlen uns Ihrem Wohlwollen und bitten um Ihre
Unterstützung durch Zuweisung von

**Reparaturen an Korbwaren und Rohrmöbeln
Neuflechten von Stuhlsitzen**

Vereinigte Blindenwerkstätte Bern & Spiez

Bern, Neufeldstrasse 31, Laden Schauplatzgasse 33